Objekt: Trier: Werner von Falkenstein

Museum: Münzkabinett
Geschwister-Scholl-Straße 6
10117 Berlin
030 / 266424242
ikmk@smb.spk-berlin.de

Sammlung: Mittelalter, Spätmittelalter
Inventarnummer: 18255128

Beschreibung

Vorderseite: Hüftbild des Heiligen Petrus mit Kreuzstab und Schlüssel in gotischem Gebäude. Auf der Brust des Heiligen der Stiftsschild, unten das Münzenberger Wappen, zu den Seiten des Giebels im Aufbau zwei Gesichter.

Rückseite: Der gespaltene Wappenschild Trier/Münzenberg in einem Dreipass.

Grunddaten

Material/Technik: Silber; geprägt

Maße: Gewicht: 1.92 g; Durchmesser: 25 mm;

Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt wann 1407-1409

wer

wo Oberwesel

Beauftragt wann

wer Werner von Falkenstein (1355-1418)

wo

Besessen wann

wer Hermann Grote (Numismatiker) (1802-1895)

WO

[Geographischer wann

Bezug]

wer

wo Deutschland

Schlagworte

- Christliche Ikonographie
- Geistlicher Fürst
- Heiliger
- Heraldik
- Mittelalter
- Münze
- Silber
- Spätmittelalter
- Weißpfennig

Literatur

• A. Noss, Die Münzen von Trier 1307-1556 (1916) Nr. 342 c (dort als Exemplar der Sammlung Bohl bezeichnet)..